



Betreff:
Verband Kommunaler Krankenhäuser

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 12/SVV/0594

Erstellungsdatum	30.05.2013
Eingang 902:	30.05.2013

Einreicher: GB Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
05.06.2013	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis::

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.01.2013 (DS 12/SVV/0594) wurde der Oberbürgermeister beauftragt, sich gemeinsam mit der Geschäftsführung des Klinikums „Ernst von Bergmann“ für eine engere Zusammenarbeit der kommunalen Krankenhäuser einzusetzen.

Sowohl die Anforderungen an den Erhalt qualitativ hochwertiger medizinischer Daseinsvorsorge als auch die Notwendigkeit der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung der kommunalen Krankenhäuser aufgrund des Krankenhausfinanzierungsgesetzes machen eine Zusammenarbeit der kommunalen Häuser erforderlich.

Um dieses erreichen zu können, sind konkrete Einzelmaßnahmen anzustreben und umzusetzen.

Durch die Geschäftsführung des Klinikums „Ernst von Bergmann“, zusammen mit den Organen der Gesellschaft, sind derzeit folgende Ergebnisse erzielt worden:

1. Kooperation mit der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH zur Unterstützung und Angebotserhaltung im Bereich Frühgeborenenversorgung/Kindermedizin – Gründung der gemeinsamen Tochtergesellschaft Klinikum Westbrandenburg GmbH

Fortsetzung der Mitteilung Seite 3

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4